

Dein Bruder Felix aus der geistigen Welt grüsst dich meine Erdenschwester. 32 Jahre-Erdenjahre, bin ich schon in der geistigen Welt. Die geistige Welt wird nicht gerechnet und gemessen in Jahren. Zeit in diesem Sinne gibt es nicht-alles ist überschaubar und grenzenlos. Auf der Erdenwelt wäre es nicht möglich ohne Zeitrechnung Zeiteinteilung zu leben. Da gibt es ein gestern, heute und morgen und es war einmal vor so und so vielen Jahren-Jahrzehnten und so weiter. In der geistigen Welt ist alles im Jetzt überschaubar. Stell dir vor-eine große Platte, darauf ist alles verteilt, Zukunft, Gegenwart, Vergangenheit-alles ist überschaubar und auch gleichzeitig. Mit dem menschlichen Verstand ist es nicht annehmbar und kann so auch nicht angenommen werden. Ist auch gut so, denn dies kann als Geheimnis der geistigen Welt angenommen werden.

Jeder Mensch-wenn er sein Erdenleben abschließt und die Seele sich auf den Weg macht die geistige Welt zu erkunden, werden ihr Einblicke gewährt in das geistige Leben und Geschehen. Alles geht aber nicht sofort, denn die Seele ist beim Übergang manchmal verwirrt-je nach Art des Todes-und muss und wird sich erst erholen und sich orientieren und ausrichten. Der Übergang an sich ist ruhig und beim abklingen des letzten Atemzuges vollzogen. Nun kommt es darauf an wie die Person sich das Leben nach dem Leben immer vorgestellt hat. Was immer geschieht, jede Seele wird abgeholt-kein Mensch stirbt allein, auch wenn er nicht von lieben Menschen begleitet wird. Geistwesen sind immer bereit jede Seele willkommen zu heißen und sie in und mit Liebe zu umhüllen. Nur ist eine Seele nicht immer bereit ihre geistigen Augen zu öffnen. Viele sind beim Übergang in Angst erstarrt und wissen nicht, was mit ihnen geschieht.

Lichtwesen sind aber immer zur Stelle-in Reichweite-um die Seele zu trösten und sie auszurichten, die Augen zu öffnen und sich in das göttliche Licht und in die Liebe fallen zu lassen. Dann beginnt der Lernprozess-wie im Erdenleben-aber auf geistiger Ebene. Überschaubar wird das Erdenleben dargestellt mit allen Höhen und Tiefen und auch den gemachten Fehlern. Es gibt keinen Schuldspruch, nur die Erkenntnis des gelebten Lebens und es kann die Aufarbeitung beginnen. Immer in liebevoller Begleitung. Natürlich gibt es auch die Negativität, doch die befindet sich auf einer anderen Ebene. Aber auch da befinden sich Lichtwesen, die wartend im Hintergrund stehen um ihre Liebe einfließen zu lassen. Auch hier kommt der freie Wille zum Tragen-niemand-keine Seele wird gezwungen einen Weg zu gehen, den sie nicht möchte und der ihr nicht zusagt.

Ich möchte euch sagen und es auch jeder Person ins Herz legen-befasst euch mit der Endlichkeit des Erdenlebens. Geht in euch und nehmt an, dass das Leben in geistiger Form weiter geht. Seid offen für eure Schutzengel-seid dankbar für das Erdenleben und für jeden neuen Tag. Der Eintritt in die geistige Welt fällt dadurch leichter, vergleichbar mit dem Verlassen eines Raumes-diese Türe schließt sich und die Türe in den nächsten Raum öffnet sich. So einfach und doch für viele so schwer. Je ruhiger und bewusster dieser Übertritt geschieht, je schöner klingt die Lebensmelodie, die jedem Körper innewohnt und dann frei gesetzt wird. Lebt die Liebe, geht achtsam um mit euch und euren Nebenmenschen und habt Achtung vor aller Art von Leben.

Das wollte ich dir heute mitteilen. Danke für deine Zeit, dein an mich denken, das Kerzenlicht und die schöne Musik. Ich darf mich wohl fühlen und die geistige Welt mit ihren vielen Facetten erkunden. Ich werde dich immer begleiten-meine liebe Erdenschwester. Dein Bruder Felix aus der geistigen Welt. Danke.